



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN

Prof. Dr. Hermann Rumschöttel,
München

Tradition suchen oder Tradition schaffen?

Bundeswehr und
militärische Erinnerungskultur
im 21. Jahrhundert

München

Dienstag, 13. März 2018

100. Akademiegespräch

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

■ Organisation

Stephan Höpfinger

■ Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung auf anhängender Karte bis Donnerstag, 1. März 2018, an den zuständigen Standortpfarrer.
Das Akademiegespräch gilt als Veranstaltung der katholischen Militärseelsorge. Beim Abendessen sind Sie Gäste der Akademie.

■ Wichtiger Hinweis

Wir empfehlen dringend, nicht mit eigenem PKW anzureisen, da es im Umkreis der Akademie keine Parkmöglichkeiten gibt.

■ Aus den Publikationen der Akademie

TB 505 Romano Guardini, „Damit Europa werde...“ Wirklichkeit und Aufgabe eines zusammenwachsenden Kontinents € 8,95

TB 705 Romano Guardini, Freiheit und Verantwortung. Die Weiße Rose – Zum Widerstand im „Dritten Reich“ € 8,95

■ Mandlstr. 23 · 80802 München
U3/U6 Münchner Freiheit
Tel.: 0 89 / 38 10 20 · Fax: 0 89 / 38 10 21 03
info@kath-akademie-bayern.de



KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN

Bitte mit
€ 0,45
freimachen

Möglichkeit zur Buchbestellung

- Romano Guardini, „Damit Europa werde...“
Wirklichkeit und Aufgabe eines zusammenwachsenden Kontinents
TB 505 € 8,95
- Romano Guardini, Freiheit und Verantwortung.
Die Weiße Rose – Zum Widerstand im „Dritten Reich“
TB 705 € 8,95

Alle unsere Publikationen finden Sie auf der Homepage
www.kath-akademie-bayern.de

- Das Verhältnis von Militär und Geschichte ist ein altes Thema mit großer Aktualität – insbesondere für die Bundeswehr als demokratisch legitimierter Parlamentsarmee. Dabei geht es um Erinnerungskultur und Geschichtspolitik, um Traditionspflege und Identitätsstiftung.

Wie macht das Militär von Geschichte Gebrauch, welche gesellschaftlichen Wechselwirkungen und politischen Rahmenbedingen spielen dabei eine Rolle? Gibt es „ruhmreiche militärische Vergangenheiten“, die als Legitimation der Armee und als Beitrag zum soldatischen Selbstverständnis noch heute herangezogen werden können?

Die Traditionserlasse von 1965, 1982 und der im Entwurf vorliegende neue Traditionserlass spiegeln Bemühung, Bereitschaft und Problematik, militärische Vergangenheit kritisch zu hinterfragen. Dabei stellt sich unter anderem die Frage, ob die Auseinandersetzung mit Wehrmacht, Reichswehr und der preußischen Militärtradition ausreicht, oder ob es nicht auch andere „Militär-geschichten“ gibt, die bei der Deutung der Vergangenheit aus der Gegenwart heraus erinnert werden müssten – zum Beispiel die bis zum Ende des Ersten Weltkriegs reichende Militärgeschichte des Königreichs Bayern, oder die Geschichte der seit 60 Jahren bestehenden Bundeswehr.

(Hermann Rumschöttel)

- **100.
Akademiegespräch
mit Offizieren
aus Bundeswehrstandorten
in Süddeutschland**

Dienstag, 13. März 2018

15.30 Uhr
Empfang der Gäste, Aperitif

16.00 Uhr

- **Tradition suchen oder Tradition schaffen?
Bundeswehr und militärische Erinnerungs-
kultur im 21. Jahrhundert**

Prof. Dr. Hermann Rumschöttel
Generaldirektor der Staatlichen Archive
Bayerns a.D., Honorarprofessor an der Universi-
tät der Bundeswehr München,
Oberstleutnant d. Res. a.D.

Pause

Diskussion

18.00 Uhr
Abendessen als Buffet

Zu diesem Akademiegespräch laden wir Sie sehr herzlich ein.

Dr. Florian Schuller, Akademiedirektor
Ltd. Militärdekan Artur Wagner, Leiter des
Katholischen Militärdekanats München

Anmeldung zum Akademiegespräch

An dem Akademiegespräch der Katholischen Akademie in Bayern
am Dienstag, 13. März 2018, in München nehme ich

allein teil

mit Begleitung teil

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-mail _____